

Gut gesalzene Groove-Suppe

Kiel. Heimspiel im Blauen Engel. Alle Tische besetzt, es geht familiär zu, wenn die Kieler Band Magnifused ihren „funky stuff“ serviert, eine tanzbaren Mischung aus Funk, Jazz und Soul. Man umarmt sich, selbst die zwölfjährige Tochter von Gitarrist Björn Kralemann darf bis zur Pause bleiben. Hinter Magnifused verbirgt sich die Kieler Instrumental-Combo Mungo Slade. Da der ehemalige Vierer sich aber den Sänger Tim Drewing, der auch schon beim vielköpfigen Kieler Soul-Act Groove Affairs aktiv war, mit an Bord holte und von der Mungo-Slade-Urbesetzung nur noch Kralemann übrig war, standen die Zeichen auf Neuanfang. Ein neuer Name musste her, ebenso wie die vielen neuen Songs des Fünfers. Mit Magnifused stehen nun neben Kralemann und Drewing, der neben seiner Stimme auch noch Percussion und eine großartig gespielte Trompete zu bieten hat, Stefan Aschermann (Schlagzeug), Jürgen Dohrman (Keyboard) und Fred Schulz (Bass) auf der Bühne.

Das Quintett gibt sich vielseitig. Locker, fluffig plät-



Heimspiel im Blauen Engel: die Funk-Band Magnifused, vorn Sänger Tim Drewing. Foto sw

schern groovige Sounds, ebenso funky wie eingängig. Aschermann holt aus Becken und Fellen leichtfüßig treibenden und absolut präzise Beats heraus, Drewing singt irgendwo zwischen Soul, Pop, Schmelz und Schweiß. Klingt zwar schmackhaft, aber hier und da doch noch nach alltäglichem Eintopf. Erst, wenn Drewing Gesang Gesang sein lässt und zur Trompete greift, kommt so Salz in die groovige Suppe. Richtig spannend, wie etwa in *Schorsch*, klingen dann die Arrangements. Der Beat zwingt, die Gitarre setzt punktgenau ihre Marken, darüber schwebt knackig und knusprig die Trompete, und Dohrman lässt die Orgel mal so richtig fetten.

Mit einem Bein in den 70ern, mit dem anderen im Versuchslabor, reihen sich die Passagen irgendwo zwischen grandiosem Frickeltum und zuverlässig ratterndem Groove-Express. Wie bei *St. Tropez*, das so richtig schön nach französischem Gangsterfilm der 70er klingt. Nicht schlecht. jah